



Täglich 12.15 Uhr im Arthouse Le Paris
Keine Reservationen

11.04. - 17.04.

Coup de Chance

Der Film handelt von Fanny und Alain, zwei Jugendfreunde, die sich zufällig auf den Strassen von Paris treffen. Es folgt schnell eine Affäre. Doch Fanny ist mit Jean verheiratet, der natürlich etwas ahnt und die Situation aufklären will. In seinem ersten französischsprachigen Film untersucht Woody Allen humorvoll die Rolle des Zufalls.

Dauer: 96 Min, Sprache: F/d
Alterskategorie: 12

Regie: Woody Allen
Mit: Lou de Laâge
Melvil Poupaud
Niels Schneider

18.04. - 24.04.
(ausser Sa)

The Monk and the Gun

Was ist los im Land des «Bruttonationalglücks»? Als die ersten demokratischen Wahlen in Bhutan anstehen, verliert die sonst so sanftmütige Bevölkerung ihre innere Mitte. Nach dem unvergesslichen «Lunana» hat Regisseur Pawo Choyning Dorji ein weiteres Juwel und eine wunderbar leichtfüssige Politsatire geschaffen.

Dauer: 107 Min, Sprache: Ov/d/f
Alterskategorie: 6/12

Regie: Pawo Choyning Dorji
Mit: Tandin Wangchuk
Harry Einhorn
Tandin Sonam

SPECIAL 20.04.

Pink Apple: Without Air

Ana, engagierte Literaturlehrerin an einer öffentlichen ungarischen Schule, wird von ihren Schüler:innen geliebt. Als ein konservativer Vater sie der Verbreitung homosexueller Propaganda beschuldigt, gerät sie ins Visier der Gesellschaft. Ana muss sich entscheiden, ob sie kämpfen oder ins Ausland fliehen will.

Dauer: 105 Min, Sprache: Ov/d
Alterskategorie: 16

Regie: Katalin Moldovai
Mit: Agnes Krasznahorkai
Tunde Skovran
Soma Sándor

25.04. - 01.05.

King's Land

Dänemark, 18. Jahrhundert: König Frederik V. erklärt, dass die wilde Heide Jütlands gezähmt und kolonisiert werden muss. Der verdiente Soldat Ludvig van Kahlen stellt sich mit unerschütterlicher Entschlossenheit diesem harten Kampf. Ein bildgewaltiger nordischer Western und zugleich eine zurückhaltende Liebesgeschichte.

Dauer: 128 Min, Sprache: Ov/d/f
Alterskategorie: 16

Regie: Nikolaj Arcel
Mit: Mads Mikkelsen
Amanda Collin
Simon Bennebjerg

Samstag, 20.04.
mit einer Einführung von
Andreas Bühlmann,
Pink Apple